



Weltkulturerbe
Stiftsbezirk St. Gallen
Klosterhof 6d
9000 St. Gallen · Schweiz

T +41 71 227 34 16
info@stiftsbezirk.ch
www.stiftsbezirk.ch

Herangezoomt – 23. November 879

Ist das ein Gitter, eine Stickerei oder eine Schrift?

Herrscherurkunden werden in zwei auffälligen Schriftarten abgefasst, die allein für Urkunden verwendet werden und sehr viel Raum einnehmen. Die erste Zeile besteht aus der wie ein Gitter wirkenden *elongata*. Diese Schrift zieht Buchstaben in die Länge und quetscht sie zusammen. Sie zeichnet sich auch durch fast schon absurd in die Länge gezogene Schäfte aus, an denen zuoberst verschwindend klein gewisse Buchstaben wie das e eingezeichnet sind.

Ab der zweiten Zeile findet die diplomatische Minuskel Verwendung. Diese Schrift weist Oberlängen auf, die wie im Wind gebogene Halme oder Segel wirken sowie Unterlängenschnörkel. Beide Schriften brauchen wegen der Überlängen viel Platz und verleihen königlichen Urkunden eine ausgesprochen gezierte Eleganz und Feierlichkeit. Diese reinen Urkundenschriften sind als Schrift an sich Zeichen der Beglaubigung.